

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung 2
Susanne Friede

Matthias Weyland
Regionalgeschäftsführer

Heidelberg, den 26. April 2012

76247 Karlsruhe

AZ 21-2424-2/63

Antrag der Stadt Rauenberg auf Zulassung einer Zielabweichung von den Festlegungen der Regionalplanes „Unterer Neckar“ zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf der Fläche der „Tongrube Unterfeld“

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit nehmen wir im Namen des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Landesverband Baden-Württemberg, RV Rhein-Neckar-Odenwald Stellung zu der geplanten Photovoltaik-Anlage auf der „Tongrube Unterfeld“.

Wir erheben keine grundlegenden Bedenken gegen die Planungen, weisen jedoch darauf hin, dass die in Frage stehende Fläche auch für eine naturnahe Entwicklung (natürliche Sukzession) gut geeignet wäre und das Vorhaben somit durchaus mit einer Flächeninanspruchnahme verbunden ist.

Wir möchten darüber hinaus folgende Anmerkungen machen, um die Auswirkung auf Natur und Umwelt möglichst gering zu halten:

- Beim Aufbau und Betrieb der PV-Module sollten keine Chemikalien zum Einsatz kommen.
- Bezüglich der anzulegenden Grünfläche im Anlagenbereich empfehlen wir dringend die Verwendung von autochtonem Wildsaatgut. Die Wiesenmischung sollte 50 Prozent Gräser und 50 Prozent Wildkräuter enthalten.

- Der Einsatz von synthetischen Dünge- und Pflanzenschutzmitteln sollte ausgeschlossen werden.
- Die extensive Bewirtschaftung der Fläche wird ausdrücklich begrüßt. Es sollte aber ein geeignetes Monitoring durchgeführt werden, um die Entwicklung des Naturhaushaltes zu beobachten und dokumentieren.
- Bei der geplanten Umzäunung sollte die Durchgängigkeit für Kleintiere (mind. 20 cm Bodenabstand) gewährleistet sein.
- Bezüglich der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen (vgl. Umweltbericht, Kapitel 1.2.1, Rekultivierungsplan) sollte ebenfalls zwingend heimisches und standortspezifisches Gehölz verwendet werden.
- Die vorgesehene Verankerung der Module mittels Rammpfählen sowie den späteren Rückbau der Anlage nach Ablauf der Nutzung begrüßen wir ausdrücklich.

Für die Möglichkeit zur Stellungnahme danken wir herzlich. In der Anlage finden Sie zur weiteren Information die Position des BUND Baden-Württemberg zu PV-Freiflächenanlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Weyland
Regionalgeschäftsführer